



**Eröffnung:** Dr. Werner Sulzgruber, Dr. Brigitte Bailer, GR Evamaria Sluka-Grabner, Dr. Anton Blaha (v.l.).

Foto: Kreska

## Stolpersteine: Ausstellung gibt Arbeitsüberblick

WIENERNEUSTADT (kre). Seit 2010 gedenkt man in Wiener Neustadt mit sogenannten „Stolpersteinen“ den Opfern des NS-Regimes. Das Projekt geht zurück auf den Künstler Gunter Demnig und wird von der „Aktion Mitmensch“, der Straßenzeitung „Eibisch-Zucker“ und einigen engagierten Personen mit Unterstützung der Stadt durchgeführt.

Mit den „Stolpersteinen“ gibt man einzelnen der unzähligen Ermor-

deten ihre Identität wieder. Von 2010 bis 2016 wurden für 109 Opfer an 54 verschiedenen Stellen „Stolpersteine“ verlegt.

Jetzt wurde im Stadtmuseum eine Ausstellung eröffnet, die einen Überblick zur bisher geleisteten Arbeit gibt. Rund 120 Besucher lauschten den Kurzvorträgen von Werner Sulzgruber (jüdische Opfer), Brigitte Bailer (politische Opfer und „Zigeuner“) und Anton Blaha („Euthanasie“).